

4. Bekenne in der Beichte Deine Sünden!

- Beginne mit dem Kreuzzeichen.
Meine letzte Beichte war vor
In Demut und Reue bekenne ich meine Sünden.

- Sage nun deine Sünden. Am Ende sagst du:
Meine Sünden tun mir leid, ich bitte um Vergebung und Lossprechung.

- Es folgt der Zuspruch des Priesters. Er gibt dir eine Buße auf, die dazu dient, die Sünden etwas wieder gut zu machen.
- Am Ende folgt die **Lossprechung**. Du machst dabei das **Kreuzzeichen** und antwortest:
Amen.

- Der Priester beendet die Beichte:
Gelobt sei Jesus Christus.
Du antwortest:
In Ewigkeit. Amen.

Dankgebet nach der Beichte:

Mein Herr, ich danke dir. Du hast mir meine Sünden vergeben. Du befreist mich von allem Bösen. Du machst mein Leben wieder hell. Du schenkst mir deine Nähe, dass ich Gutes tue. Mein Herr, ich danke dir. Gib mir die Kraft, neu anzufangen und lass mich nicht in die alten Fehler zurückfallen. Amen.

5. Buße (eine kleine Wiedergutmachung)

Erfülle nun die Buße, die Dir der Priester aufgegeben hat.

Beichte

für

Jugendliche

1. Erforsche Dein Gewissen!

Zur Vorbereitung ein Gebet:

Herr, ich komme zu dir. Du kennst mein Herz, meine Gedanken, meine Wünsche, meine Taten, meine Fehler und Sünden. Gutes und Böses. Komm, o Geist der Wahrheit, dass ich unterscheide, was gut und böse war, dass ich erkenne, was ich an Gutem unterlassen habe. Amen.

Ein Beichtspiegel als Hilfe zur Gewissensforschung:

I. Leben mit Gott

- Ist mir Gott wichtig?
- Bete ich jeden Tag?
- Danke ich Gott für alles Gute?
- Gibt es Dinge, die mir zum Götzen (wie ein Gott) werden (Internetsucht, Spielsucht usw.)?

II. Heilige Namen und Dinge

- Habe ich geflucht?
- Habe ich heilige Dinge nicht in Ehren gehalten?
- War ich in der Kirche nicht ehrfürchtig?

III. Sonn- und Feiertage

- Habe ich jeden Sonn- und Feiertag die heilige Messe mitgefeiert?
- Habe ich am Sonntag unnötig gearbeitet?

IV. Eltern und Vorgesetzte

- Habe ich meinen Eltern und Vorgesetzten gehorcht?
- Habe ich sie geärgert?
- War ich lieblos oder frech zu ihnen?

V. Meine Nächsten

- Gibt es Menschen, die ich hasse?
- Habe ich andere geschlagen oder sie geärgert?
- Will ich anderen Menschen nicht vergeben?
- Habe ich Tiere gequält?

VI. Unkeuschheit, Schamlosigkeit

- Habe ich schlechte Witze gemacht?
- Habe ich Sex-Zeitschriften, Filme u. a. absichtlich angeschaut?
- Habe ich alleine oder mit anderen Unkeusches getan?

VII. Eigentum

- Habe ich gestohlen?
- Nütze ich andere Menschen aus?
- Habe ich fremdes Eigentum beschädigt?

VIII. Wahrheit

- Habe ich gelogen?
- Habe ich andere schlecht gemacht?
- Habe ich Fehler anderer unnötig weiter erzählt?
- Schweige ich, wo ich reden müsste?

IX. Kirchengebote

- Bringe ich ein Freitagsopfer (kein Fleisch oder anderen Verzicht)?
- Habe ich am Aschermittwoch und Karfreitag gefastet?

X. Die Hauptsünden

- War ich neidisch, zornig, hochmütig (ein Angeber), geizig, faul, unmäßig beim Essen und Trinken (zu viel Alkohol u. a.), geizig (nichts spenden, usw.) ?

2. Bereue (Denke, es tut mir leid!)

3. Bessere Dich (Mache einen guten Vorsatz!)

Gebet der Reue und Umkehr:

Gott ich komme zu dir. Du schaust in Liebe auf mich. Du willst mir alle Schuld vergeben. Ich bereue meine Sünden, sie tun mir leid. Dir kann ich alles sagen.

Ich will mich bessern und bin entschlossen, auf meine Fehler zu achten. Hilf mir, dass ich neu anfangen, das Gute zu tun, das Böse zu meiden und dich zu lieben. Gib mir dazu deine Kraft. Amen.